

wendung gebracht war, fand hier viele Einwendungen hinsichtlich der Strassen, aus welchem Grunde mehre Amerikanische Ingenieure mit Ausdauer und Scharfsinn ihre Aufmerksamkeit diesem Gegenstande zuwandten, und in diesem Augenblick haben die Resultate bewiesen (vgl. Figur 9), dass Pferdeisenbahnen in jeder Stadt mit Strassen von gewöhnlicher Breite, nämlich nicht weniger als 15 Fuss zwischen den Trottoirs, gelegt werden, um die Ecke in kleinen Curven, selbst in einem Radius von 33 Fuss wenden, und sogar auf stark abschüssigen Ebenen mit Leichtigkeit laufen können (vgl. Figur 2).

§. 10.

Von dem Jahre 1855 bis 1860 wurden nach und nach Pferdeisenbahnen in einer Anzahl grosser Städte der Vereinigten Staaten errichtet und durch die hauptsächlichsten Strassen und Marktplätze nach verschiedenen Planen geführt, (indem man verschiedene Arten von Schienen von Guss- und von Schmiedeeisen anwandte), von denen ich hier einige erklären und erläutern will.

Die New Yorker Schienen sind in der 2. 3. 4. 6. 8. und 9. Avenue gelegt, die alle in paralleler Richtung laufen und an einem und demselben Punkt, nämlich am Park enden. Die Länge des einfachen Geleises variirt zwischen 4 bis 7 englischen Meilen für die ganze Strecke. Diese Strassen haben alle doppelte Geleise dicht an einander und sind im Besitz von Gesellschaften, welche zwischen 10 bis 18 % Dividende ihren Actionairen geben. Das Capital jeder Gesellschaft ist zwischen 600,000 und 1,200,000 Dollars.

Die in New York verwandten Schienen sind sehr schwer, indem sie zwischen 50 bis 70 \mathfrak{H} pr. Yard wiegen. Sie sind auf Lang- und Querschwellen befestigt, aber schlecht construiert, da sie die ersten waren, die man machte. Die Wagen in New York sind gleichfalls von geringerer Beschaffenheit, dennoch berechnet man, dass

Strassen-Eisenbahnen in Betrieb in New York, Verein. Staaten.

New York Schiene.

Figur 5.

